

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Der Waldkrieg.

Und der Kampf im Argonnerwald, der Waldkrieg begann.

Man muß ihn kennen, diesen Wald! In einer Länge von rund vierzig Kilometern zieht er fast genau von Norden nach Süden. Seine Breite beträgt zwölf bis fünfzehn Kilometer. Ein ausdauernder Wanderer könnte ihn in drei, vier Stunden angestrengten Marsches durchqueren. Wald, nichts als Wald, fast unberührt, ein Urwald, das Unterholz so dicht, daß es selbst für Jagdhunde undurchdringlich ist. Mittlere Höhenrücken, Ruppen, die sich dicht zusammendrängen, Schluchten, tiefeingeschnittene, gewundene Bachläufe, Sumpfmulden, aus denen der Nebel steigt.

Flußläufe umklammern ihn. Im Osten die Aire, im Westen die Aisne. In diese Flüsse stürzt das Wasser des Waldgebirges, Bäche, die den Wald in tiefen Windungen zerfressen haben. An diesen Flußläufen am Rande des Waldes liegen armselige Dörfer und kleine Flecken und Städtchen, die im Laufe der Jahrhunderte entstanden. Im Norden liegt Grandpré, im Osten liegen Clermont und Varennes, jenes Varennes, in dem Ludwig XVI. auf seiner Flucht 1789 gefangen genommen wurde. Heute ist Va-